



05.03.2013

FULL HOUSE IN HALLE

Von Freitag bis Sonntag vergangener Woche fand im Ramada-Hotel Leipzig/Halle die erste International Automotive Smart Repair Exhibition, kurz IASRE statt. 32 regionale, nationale und internationale Aussteller aus den Bereichen Smart-Repair, Beulen- und Hagelinstandsetzung waren mit dabei.

Dr. Wolf-Henning Hammer, Geschäftsführer des BVAT und Veranstalter der Messe, zeigt sich mit dem Verlauf der Messe zufrieden. „Im Vorfeld konnten wir natürlich nur schätzen, wie groß das Interesse sein wird. Jetzt hatten wir 3 Tage lang ein volles Haus und dabei auch ein breites Spektrum an Besuchern aus der Branche.“ Knapp 1.400 Besucher zählte die Messe über das Wochenende.

STARKES INTERESSE AN DELLENMEISTERSCHAFT

Neben Ausstellungen, Workshops und vielen Möglichkeiten zum Netzwerken zog vor allem die Dellenmeisterschaft die Besucher an. An drei Skoda Roomster mussten die Teilnehmer jeweils zwei Dellen ausbessern. Dafür standen jedem Dellentechniker maximal 60 Minuten Zeit zur Verfügung, das künstlich erzeugte Schadensbild zu bearbeiten. Im Mittelpunkt: Klebetechnik am Dachrahmen und Drücktechnik an der Tür des Fahrzeugs. Bohren, Schleifen oder Polieren war dabei untersagt. Die Schiedsrichter kürten die Sieger am Sonntag. Dank der guten Resonanz aus der Branche wird es im kommenden Jahr sicher eine Fortsetzung geben. „Mit der IASRE haben wir etwas Neues ausprobiert

und hatten Erfolg. Das positive Feedback freut uns natürlich – und motiviert, daran anzuknüpfen“, so Dr. Hammer.

Weitere Informationen zum Bundesverband Ausbeultechnik und Hagelinstandsetzung e.V. (BVAT) finden Sie unter www.bvat.org.

Ina Otto